

Außenwirtschaftsbeziehungen, J. W. Archipow, der Stellvertreter des Abteilungsleiters des Zentralkomitees der KPdSU A. F. Kudrjaschow, das Mitglied des Kollegiums des Außenministeriums der UdSSR A. I. Blatow.

Von seiten der DDR: der Erste Sekretär des Zentralkomitees der SED und Vorsitzender des Staatsrates der DDR, Walter Ulbricht, das Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Vorsitzender des Ministerrates der DDR, Willi Stoph, das Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED Erich Honecker, das Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED Gerhard Grüneberg, das Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED Günter Mittag, der Kandidat des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED Hermann Axen, der Kandidat des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED Werner Jarowinsky, das Mitglied des Zentralkomitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR, Vorsitzender der Staatlichen Plankommission der DDR, Gerhard Schürer, das Mitglied des Zentralkomitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR Herbert Weiz, der Botschafter der DDR in der UdSSR, Horst Bittner.

Im Verlauf der Verhandlungen, die in einer Atmosphäre der Herzlichkeit und Freundschaft, der gegenseitigen Achtung und Freimütigkeit geführt wurden, wurden Fragen der weiteren Entwicklung der brüderlichen Beziehungen zwischen der Sowjetunion und der sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik und der Festigung der engen Beziehungen zwischen der KPdSU und der SED behandelt. Beide Seiten informierten einander über den Verlauf des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus, über die Perspektiven und Pläne in dieser großen Sache, die von den Völkern beider Länder, der Heimat Lenins und der Heimat von Marx und Engels, vollbracht wird.

Beide Seiten stellten fest, daß entsprechend dem Vertrag über Freundschaft, gegenseitigen Beistand und Zusammenarbeit vom 12. Juni 1964 die Beziehungen zwischen der UdSSR und der DDR sich weiterhin erfolgreich auf allen Gebieten entwickeln. Sie gaben ihrer tiefen Genugtuung Ausdruck, daß das Jahr 1967, das Jahr des 50. Jubiläums des Großen Oktober, im Zeichen der weiteren Festigung der Freundschaft zwischen der Sowjetunion und der Deutschen Demokratischen Republik, zwischen den sozialistischen Bruderländern steht. Beide Seiten be-